

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 29

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 488. E. Kern in Bülach führt Bohrungen aus für genannten Zweck, sowie für andere Beschaffung von Wasser nach Albrecht'scher Methode.

Auf Frage 489. Wegen Verwertung Ihrer Erfindung wollen Sie sich wenden an Hans Stüdelberger, Ingenieur, Basel.

Auf Frage 491. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Studer, Mechaniker, in Wittnau (Aargau).

Auf Frage 491. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Fritz Wegmüller, Wagnermeister, in Kyffingen b. Worb (Bern).

Submissions-Anzeiger.

Militärlieferung für den Kanton Zürich. Ueber die frachtfreie Lieferung nachbezeichneter Militärbekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände wird Konkurrenz eröffnet:

4000 Meter blaugrau Kaputtuch, 2400 Meter dunkelblau Uniformtuch, 500 Meter dunkelgrün Uniformtuch, 200 Meter dunkelblau meliert Gexzierwestentuch, 100 Meter dunkelgrün meliert Gexzierwestentuch, 3500 Meter dunkelblau meliert Hosentuch, 800 Meter Reithosentuch, 70 Meter Scharlachtuch mit Strich, 400 Meter Scharlachtuch ohne Strich, 2500 Meter rohe Leinwand, 10,000 Meter grau Baumwollfutter, croisé, 900 Meter grau Barchent zu Hosentaschen, 550 Gros Nadelknöpfe, 40 Gros Schützenknöpfe, 60 Gros Artillerieknöpfe, 3000 Paar Gurthalterhaken, 160 Paar Kavalleriesporren, 300 Paar Trainsporren, 200 Paar kalblederne Reithosenbesätze, 150 Mannstornister, 70 Traintornister, 260 Brotfäcke, 230 Feldflaschen, 400 Mannspuzeuger, 2200 Kravatten, 3000 Soldatenkappis.

Hinsichtlich Qualität, Farbe und Gewicht der Tücher, wie auch Beschaffenheit der übrigen Gegenstände gelten die eidg. Vorschriften und Ordnungen, welche nebst Mustern und näheren Lieferungsbedingungen auf dem Kantonskriegskommissariat eingesehen werden können.

Die Tücher müssen, der Ablieferung vorgängig, von der eidg. Bekleidungskontrolle untersucht sein und deren Stempel tragen.

Die Leinwand soll genäht noch effektiv 120 Centimeter breit sein, grau Baumwollfutter gefärbt 90 Centimeter, Taschensfutter 160 Centimeter und werden von den Lieferungsbewerbern Muster der rohen, ungefärbten Futtertücher verlangt.

Offerten sind bis zum 17. Oktober d. J. unter der Bezeichnung: „Militärlieferung“ an die kantonale Militärdirektion, Turnegg, Zürich I, franko einzusenden.

Ausrüstungsgegenstände für das Zeughaus Schaffhausen:

- 350 Kappis für Infanterie
- 15 Kavallerie
- 15 Paar Achselshuppen für Kavallerie
- 350 Halsbinden
- 350 Fuzsäcke
- 50 Feldflaschen
- 40 Brotfäcken
- 40 Tornister für Fußtruppen
- 10 Train.

Die bezüglichen Muster-Lieferungsvorschriften können im Zeughaus eingesehen werden.

Für die Lieferung der Feldflaschen, Brotfäcken und Tornister, weil bloß für die Spezialwaffen bestimmt, gelten noch die bisherigen Modelle und Vorschriften.

Eingaben sind schriftlich mit der Aufschrift: „Militärlieferung“ bis 12. Oktober d. J. der Militärdirektion Schaffhausen einzureichen.

Straßenbante und Gewässerkorrektur in der Gemeinde Wezikon. Montag den 12. Oktober 1896, nachmittags 3 Uhr, findet im „Sirschen“ in Wezikon eine Absteigerung statt über:

- a) Korrektur und Neubau einer Straße 2. Klasse von Ettenhausen über Büchelader bis an Gemeindegrenze Hinweil — Länge 1263 m. Vollendungsfrist bis Ende April 1897.
- b) Korrektur und Neubau des öffentlichen Wassergrabens von Ober-Wezikon nach Stegen — Länge 675 m, nebst Erstellung einer Cementröhrenleitung von 60 cm Lichtweite — Länge 150 m. Vollendungsfrist bis Ende November 1896.

Die Pläne, Bauvorschriften und Vorausmaße liegen in der Gemeindefiskanzlei zur Einsicht offen. Die Anlagen sind profiliert.

Fourrage-Ausschreibung. Circa 5000 M.-Ctr. Heu (inländ. Probenienz), circa 3500 M.-Ctr. Stroh. Die Angebote müssen verschlossen mit der Aufschrift „Fourrage-Angebot“ bis zum 15. Okt. in Händen der Regieanstalt sein. Die Eingabesteller bleiben für ihre Angebote bis 31. Oktober haftbar. Die Lieferungsbedinge können von der Direktion der Eidg. Pferderegieanstalt in Thun bezogen werden.

Die Cement-Arbeiten für die Depotanlage der Straßenbahn bei der Klybeck in Basel. Pläne u. sind im Hochbaubureau zu beziehen. Eingaben an das Baudepartement bis mittags 12 Uhr den 17. Oktober.

Internationale Rheinregulierung. Zur Vergebung gelangen 50,000 m³ Erdaushub und Verführung des Materials auf vgl. 1300 m Distanz. Offerten sind nebst 500 fl. Angeld bis längstens

16. ds. mittags beim Centralbureau der internat. Rheinregulierungs-Kommission Bregenz einzusenden. Bedingnisse liegen bei der Rheinbauleitung Bregenz auf.

Verbreiterung und teilweise Neuanlage der Verbindungsstraße mit der Zürcher-Bremgartnerstraße im Entenbad und Widmenhalbe in Dietikon. Länge 465 m, Kronenbreite 6 m. Diesbez. Offerten sind Herrn Gemeinrat Widmer in Dietikon einzusenden bis zum 15. Oktober.

Die Erstellung des eisernen Oberbaues der Fahrbrücke über die Birs bei Aesch. Fachwerkbrücke mit einer Spannung, Stützweite 34,3 m. Entfernung der Haupttragwände 5 m. Fahrbahn unten. Zufällige Belastung nach Kategorie b der eidg. Verordnung vom 19. August 1892. Nähere Bestimmungen können auf dem Bureau des basellandschaftl. Straßeninspektorates eingesehen werden. Pläne und Kostenvoranschlag mit verbindlicher Offerte sind bis 31. Oktober der tant. Baubirection in Riestal verschlossen und mit der Aufschrift „Birsbrücke Aesch“ einzusenden.

Wasserversorgung Obersteinmaur. Reservoir mit 300 m³ Inhalt samt Hahnenkammer, Armaturen u. inklusive Grabarbeit. Fiestern und Legen von ca. 2000 m 150 mm, 600 m 100 mm, 270 m 75 mm und 1150 m 40 mm. Guß-Muffenröhren nebst 15 Hydranten, Schieberhahnen, Formstücke u. (ohne Grabarbeit). Pläne und Vorschriften bei Gemeindefchrbr. Leeger zur Einsicht, wo Vorausmaße bezogen werden können und weitere Auskunft erteilt wird. Eingaben bis 15. Oktober mit Aufschrift „Wasser-versorgung“ an die Vorsteherchaft Obersteinmaur.

Der Gemeinderat von Gohau (St. Gallen) eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung der Verbauung des Oberdorferbaches. Vorgelesen wird eine Anzahl hölzerner Sparren und Sohlenversicherungen, sowie Ufermauern und Entwässerungen. Vorschlag rund Fr. 12,000. Pläne, Bauvorschriften und Vorausmaße liegen beim Gemeinrat Gohau zur Einsicht bereit. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Oberdorferbach“ versehen bis zum 15. Oktober an den Gemeinderat von Gohau einzureichen. Es findet keine Absteigerung statt.

Für das Bauquartier der Genossenschaft „Eigen Heim“ in Wollishofen ist die Ausführung der Straßenprojekte in Accord zu vergeben. Ferner für 12 Wohnhäuser die Erde, Maurer-, Steinhauer- (Granit, Sand- und Savonnierestein), Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Gipfelerarbeit. Pläne, Uebernehmensbedingungen und Pflichtenbest können auf dem Baubureau, obere Kirchgasse 27, Zürich I, eingesehen werden. Offerten sind bis und mit Montag den 12. Oktober an den Bauleiter, J. Wohlgenuth, Architekt, daselbst einzusenden.

Brücken- und Gepäckwagen, Barrieren, Holzcementabdeckungen, elektrische Glockensignale, Telegraphenleitungen, Kabel und Apparate, Orientierungs- und Ordnungszeichen, Stationsglocken, Einfriedigungen, Grünhecken, Brunnen und Leitungen, Defen und Kochherde, sowie die Lieferung des **Oberbauwerkzeuges** und des **sämtlichen Mobiliars** für die 6 Stationen der Linie Eglisau-Schaffhausen. Zeichnungen und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der N. O. B., Glarischstraße Nr. 35 in Zürich, eingesehen werden. Angebote unter der Aufschrift „Bauingabe der Linie Eglisau-Schaffhausen“ sind bis längstens 11. Oktober d. J. schriftlich und verpostet der Direktion der Schweiz. Nordostbahn in Zürich (Bahnhof) einzureichen.

Die sämtlichen Lieferungen und Installationen wie vorgehend angeführt für die 5 Stationen der Linie Thalweil-Zug. Termin und Ort wie oben angegeben.

Wasserleitung Dittingen. Die Gemeinde Dittingen bei Laufen (Bern) braucht für eine Wasserleitung 70 Laufmeter eiserne Leitungsröhre mit 3–4 cm Durchmesser, nebst einer Messingröhre. Mit der Lieferung der Röhre ist die Legung derselben verbunden und sind diesbezügliche Angebote schriftlich dem Gemeinrat bis zum 15. Oktober nächsthin einzureichen.

Wiss an unsere werten Abonnenten.

Im Laufe dieser Woche gelangen die **Abonnements-Nachnahmen für das IV. Quartal** zur Versendung und ersuchen wir höflich um gefl. **prompte Einlösung** derselben.

Baumwollstoffe		
bedruckte, gefärbte, dessinirte, farbig-gewebte, rohe und gebleichte, einfachste bis feinste Gewebe.		
10 Meter Baumwolltuch compl. Fr. 1.95	Muster aller Gattungen franko ins Haus.	Fr. 3.50 Compl. Stoff. Garant. waschechte Costume sowie neueste Damen- und Herrenstoffe, Meter-, Roben- und Stückweise franko ins Haus.
Zürich. OETTINGER & Co. Zürich.		
Sämtliche Muster franko. Modelbilder gratis.		